

Medienmitteilung

Allianz SE verkündet Abschluss der Ermittlungen der U.S.-Behörden zu Structured Alpha mit Schuldeingeständnis der AGI U.S. Allianz SE meldet weiter Abschluss von MoU für neue langfristige Partnerschaft

München, 17. Mai 2022

Die Allianz SE gibt bekannt, dass ihre indirekte Tochtergesellschaft Allianz Global Investors U.S. LLC („AGI U.S.“) heute Vergleiche mit dem U.S.-Justizministerium („DOJ“) und der U.S.-Börsenaufsichtsbehörde („SEC“) im Zusammenhang mit der Structured Alpha-Angelegenheit geschlossen hat. Gemäß der Einigung mit dem DOJ wird sich die AGI U.S. eines Wertpapierbetrugs schuldig bekennen. In der Einigung mit der SEC wird festgestellt, dass die AGI U.S. gegen einschlägige amerikanische Wertpapiergesetze verstoßen hat. Diese Vergleiche bringen die Ermittlungen der U.S.-Behörden in der Structured Alpha-Angelegenheit für die Allianz zum Abschluss.

Die der Einigung mit dem DOJ beigefügte Sachverhaltsdarstellung stellt klar, dass das kriminelle Fehlverhalten in Bezug auf die Structured Alpha Fonds auf einige wenige Personen in der Abteilung für Strukturierte Produkte von AGI U.S. beschränkt war, die nicht mehr bei dem Unternehmen beschäftigt sind. Die Sachverhaltsdarstellung besagt weiter, dass die Untersuchung des DOJ keinerlei Hinweise auf Kenntnis von oder Beteiligung an dem Fehlverhalten bei der Allianz SE oder einem anderen Unternehmen der Allianz Gruppe ergeben hat.

Das Schuldeingeständnis führt dazu, dass die AGI U.S. nach Ablauf einer Übergangsfrist von der Beratung von in den USA registrierten Investmentfonds und bestimmten Arten von

ALLIANZ SE GROUP COMMUNICATIONS

Pensionsfonds ausgeschlossen wird. Die Allianz geht davon aus, dass die SEC noch im Laufe des Tages Ausnahmegenehmigungen („Waivers“) erteilt, die sicherstellen, dass die Einigung der AGI U.S. mit dem DOJ die Geschäftsaktivitäten von PIMCO und der Allianz Life U.S. nicht beeinträchtigt.

Die Allianz SE hat ein Memorandum of Understanding über eine langfristige strategische Partnerschaft unterzeichnet, welche eine Übertragung der Investment Management Aktivitäten von AGI U.S. mit einem verwalteten Vermögen im derzeitigen Umfang von ca. USD 120 Milliarden auf einen neuen US Partner vorsieht. Von der Übertragung nicht erfasst sind jegliche Aktivitäten der Abteilung für Strukturierte Produkte, die bereits aufgelöst wurde. Als Gegenleistung für die Übertragung erhält Allianz Global Investors eine Beteiligung an der erweiterten Einheit sowie langfristige globale und wechselseitige Vertriebsvereinbarungen. Der Abschluss endgültiger Vereinbarungen wird in den nächsten Wochen angestrebt.

Im Zusammenhang mit den Vergleichen zahlt die AGI U.S. einen Betrag von USD 174,3 Millionen als Gewinnabschöpfung an das DOJ und USD 675 Millionen als Strafe an die SEC. Letztere kann teilweise zur Entschädigung von Investoren verwendet werden. Andere finanzielle Verpflichtungen, die vom DOJ und der SEC festgesetzt wurden, sind oder werden durch die etwa USD 5 Milliarden an Structured Alpha Investoren gezahlten Entschädigungen erfüllt. Sämtliche zu zahlenden Beträge und die Entschädigung in Höhe von USD 5 Milliarden wurden bereits in den Rückstellungen für 2021 und für Q1 2022 berücksichtigt.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Holger Klotz
Lauren Day

Tel. +49 89 3800 90921
Tel. +49 89 3800 3345

E-Mail: holger.klotz@allianz.com
E-Mail: lauren.day@allianz.com

Über die Allianz

Die Allianz Gruppe zählt zu den weltweit führenden Versicherern und Asset Managern und betreut mehr als 126 Millionen* Privat- und Unternehmenskunden in mehr als 70 Ländern. Versicherungskunden der Allianz nutzen ein breites Angebot von der Sach-, Lebens- und Krankenversicherung über Assistance-Dienstleistungen und Kreditversicherung bis hin zur Industrieversicherung. Die Allianz ist einer der weltweit größten Investoren und betreut

ALLIANZ SE GROUP COMMUNICATIONS

im Auftrag ihrer Versicherungskunden ein Investmentportfolio von etwa 767 Milliarden Euro. Zudem verwalten unsere Asset Manager PIMCO und Allianz Global Investors 1,9 Billionen Euro für Dritte. Mit unserer systematischen Integration von ökologischen und sozialen Kriterien in unsere Geschäftsprozesse und Investitionsentscheidungen sind wir unter den führenden Versicherern im Dow Jones Sustainability Index. 2021 erwirtschafteten über 155.000 Mitarbeiter für die Gruppe einen Umsatz von 148,5 Milliarden Euro und erzielten ein operatives Ergebnis von 13,4 Milliarden Euro.

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

* Einschließlich nicht konsolidierter Einheiten mit Allianz Kunden.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Dieses Dokument enthält zukunftsgerichtete Aussagen wie Prognosen oder Erwartungen, die auf den gegenwärtigen Ansichten und Annahmen des Managements beruhen und bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten unterliegen. Die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungsdaten oder Ereignisse können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen.

Abweichungen können sich aus Änderungen der Faktoren ergeben, einschließlich der folgenden, aber nicht beschränkt auf: (i) die allgemeine wirtschaftliche Lage und Wettbewerbssituation in den Kerngeschäftsfeldern und -märkten der Allianz, (ii) die Entwicklung der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) negative Publizität, aufsichtsrechtliche Maßnahmen oder Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf die Allianz Gruppe, andere Finanzdienstleister und die Finanzdienstleistungsbranche im Allgemeinen, (iv) Häufigkeit und Schwere der versicherten Schadenereignisse, einschließlich solcher, die sich aus Naturkatastrophen ergeben, und die Entwicklung der Schadenaufwendungen, (v) Sterblichkeits- und Krankheitsraten bzw. -tendenzen, (vi) Stornoraten, (vii) die Ausfallrate von Kreditnehmern, (viii) Änderungen des Zinsniveaus, (ix) Wechselkurse, insbesondere des Euro/US-Dollar-Wechselkurses, (x) Gesetzes- und sonstige Rechtsänderungen einschließlich steuerlicher Regelungen, (xi) die Auswirkungen von Akquisitionen einschließlich damit zusammenhängender Integrations- und Restrukturierungsmaßnahmen sowie (xii) die allgemeinen Wettbewerbsfaktoren, die in jedem Einzelfall auf lokaler, regionaler, nationaler und/oder globaler Ebene gelten. Viele dieser Veränderungen können durch Terroranschläge und deren Folgen verstärkt werden.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Allianz übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.

Privatsphäre und Datenschutz

Die Allianz SE ist dem Schutz Ihrer persönlichen Daten verpflichtet. Erfahren Sie mehr in unserer [Datenschutzerklärung](#).